



Am Sonntag, 8. Januar 2017, empfangen Sigrid und Herbert Jungwirth den Segen zum 40-jährigen Ehejubiläum

Die Segenshandlung zum Fest der Rubinhochzeit, die der Evangelist Erhard Hauler durchführte, stand unter einem Teil des Bibelwortes aus 2. Korinther 13, 13: "**Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!**"

... die **Gnade** unseres Herrn Jesus Christus ist immer eine Zuwendung des Herrn an uns, seine Zusage, uns zu begleiten, zu führen und immer wieder anzunehmen.

... die **Liebe Gottes** soll mehr sein als nur ein überschwängliches Gefühl, mit dem wir uns begegnen. Gottes Liebe hilft uns, sich noch mehr in den Anderen hinein zu versetzen, zu sehen, was braucht mein Nächster.

... und die **Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen**. Diese Gemeinschaft des Heiligen Geistes schließt keinen aus, sie begleitet uns in unserem Alltag als führende und in uns gestaltende Kraft Gottes.

Die Segenshandlung begann der Evangelist mit der Einleitung: "**Wenn ich euch diesen Segen weitergebe und erkläre, dann bin ich damit so eine Art Paketbote, der Gottes Geschenk an euch ausliefert. Nicht UPS, sondern EPS = Euer persönlicher Segen.**"

Dazu brachte er dem Paar symbolisch einige Alltagsgegenstände mit:

**Gnade:** Ein **Brot** für das Sinnbild des Teilens. Eine **Nuss**, denn davon gab es schon viele zu knacken.

**Liebe:** Eine **Zwiebel** als Symbol für Tränen, denn eine Ehe besteht nicht nur aus fröhlichen Tagen. Eine **Stricknadel**, um Risse wieder zusammen zu stricken.

**Gemeinschaft:** Ein **Herz-Stein** für den Aufbau der Familie.

Eine Packung **Streichhölzer** als Symbol, dass der Funke vor 40 Jahren übergesprungen war.

Nach Beendigung des Gottesdienstes durfte das Rubinpaar viele Glück- und Segenswünsche entgegennehmen.

**10. Januar 2017**

Text: EH/RS

Fotos: AF

